Stadtpfad
Niebüll

Wer heiratete bei der Kubushochzeit? Was ist eine Wehle und wie lebten eigentlich die Friesen?

In Niebüll gibt es viel zu entdecken.
Die Stadtpfade führen an über 30 bemerkenswerte Orte. Eine lohnende Entdeckungsreise, zu Fuß oder mit dem Fahrrad.
Mehr Infos unter **www.niebuell.de**

Richard-Haizmann-Museum

1

Das Richard-Haizmann-Museum befindet sich im denkmalgeschützten, bis 1986 renovierten und neu eröffneten, ehemaligen Niebüller Rathaus. Es zeigt Werke des Bildhauers, Malers und Grafikers Richard Haizmann (1895–1963), der in den 20er Jahren vor allem als Tierplastiker und Keramiker bekannt wurde. Moderne Formensprache und anthroposophisches Gedankengut bildeten in seinem Schaffen eine Einheit. Von den Nationalsozialisten als „entartet“ verfemt, zog Haizmann 1934 von Hamburg nach Niebüll.

Stadtpfad
Niebüll

Wer heiratete bei der Kubushochzeit? Was ist eine Wehle und wie lebten eigentlich die Friesen?

In Niebüll gibt es viel zu entdecken.
Die Stadtpfade führen an über 30 bemerkenswerte Orte. Eine lohnende Entdeckungsreise, zu Fuß oder mit dem Fahrrad.
Mehr Infos unter **www.niebuell.de**

Tor der Winde

2

Vor dem Museum wurde 1996 die konstruktivistische Großplastik „Tor der Winde“ des Hamburger Bildhauers Jan Meyer-Rogge (geb.1935) aufgestellt. Sechs gewinkelte Formen über dreieckigem Grundriss erzeugen eine torähnlich-offene Konstellation und verdeutlichen durch die leichte Verschiebung der einzelnen Elemente das plastische Prinzip von Stehen und Stützen, Tragen und Lasten. Es ergibt sich eine latent „gefährdete“ Balance, in der sich alle Teile, vergleichbar mit dem menschlichen Gleichgewichtssinn, in einem Moment der Ruhe gegenseitig halten.

Stadtpfad
Niebüll

Wer heiratete bei der Kubushochzeit? Was ist eine Wehle und wie lebten eigentlich die Friesen?

In Niebüll gibt es viel zu entdecken.
Die Stadtpfade führen an über 30 bemerkenswerte Orte. Eine lohnende Entdeckungsreise, zu Fuß oder mit dem Fahrrad.
Mehr Infos unter **www.niebuell.de**

Die Mütterliche

3

Waldemar Grzimek (1918–1984) schuf 1963 die Plastik „Die Mütterliche“ (Bronze, Granitsockel) aus verschiedenen geometrischen Grundformen. Schultern, Arme und Beine sind als besondere optische Bezugspunkte ausgewiesen. Sie erzeugen ein hohes Maß an vitaler Spannkraft und binden die sinnlich-körperliche Ausstrahlung der Figur in einen übergeordneten, allgemeinen Zusammenhang ein.

Stadtpfad
Niebüll

Wer heiratete bei der Kubushochzeit? Was ist eine Wehle und wie lebten eigentlich die Friesen?

In Niebüll gibt es viel zu entdecken.
Die Stadtpfade führen an über 30 bemerkenswerte Orte. Eine lohnende Entdeckungsreise, zu Fuß oder mit dem Fahrrad.
Mehr Infos unter **www.niebuell.de**

Ziffernblatt der Rathaus-Uhr

4

Dieter Koswig (geb.1949) interpretierte das „Zifferblatt der Rathaus-Uhr“ als ein kinetisches Relief. Während das Dreieck mit seiner äußeren Spitze die Stunden anzeigt, weist die Stabform auf den Verlauf der Minuten hin. Auf diese Weise entstehen sich permanent verändernde, flächig lineare Konstellationen, die dem Lauf der Zeit ein visuelles Gepräge geben.

Stadtpfad
Niebüll

Wer heiratete bei der Kubushochzeit? Was ist eine Wehle und wie lebten eigentlich die Friesen?

In Niebüll gibt es viel zu entdecken.
Die Stadtpfade führen an über 30 bemerkenswerte Orte. Eine lohnende Entdeckungsreise, zu Fuß oder mit dem Fahrrad.
Mehr Infos unter **www.niebuell.de**

Pflanzenmensch „Felix“

5

Die Eisenskulptur „Pflanzenmensch“ des chinesischen Künstlers Ren Rong steht seit 2006 im Innenhof der Stadtbücherei, zu der der Künstler eine langjährige Freundschaft pflegt. Ren Rong wurde 1960 in Nanjing geboren und lebt seit1 986 in Deutschland. Er kam während eines Jahresstipendiums des Kultusministeriums Schleswig-Holstein erstmals in Kontakt mit Niebüll. Heute lebt und arbeitet Ren Rong in Bonn und in Peking. Seine Stahlskulpturen werden in Ren Rongs Pekinger Studio gefertigt. Jede seiner „Pflanzenmensch“ Skulpturen ist ein Unikat.

Stadtpfad
Niebüll

Wer heiratete bei der Kubushochzeit? Was ist eine Wehle und wie lebten eigentlich die Friesen?

In Niebüll gibt es viel zu entdecken.
Die Stadtpfade führen an über 30 bemerkenswerte Orte. Eine lohnende Entdeckungsreise, zu Fuß oder mit dem Fahrrad.
Mehr Infos unter **www.niebuell.de**

Einatmen Ausatmen

6

Michael Schoenholtz (geb. 1937) fand über zahllose künstlerische Zwischenschritte zu einer stark abstrahierenden Form, in deren Zentrum immer eine allgemeine körperliche Erfahrung mitschwingt. Körper und Geist erscheinen nicht länger als Gegensätze. Sie werden in einen meditativ bestimmten Ausgleich überführt. Der Stein erschließt auf Grund seiner plastischen Eigenschaften eine Welthaltigkeit, in der sich die präzise gearbeitete Form und der nach außen wie nach innen unendlich anmutende Raum zu einer lebendigen Erfahrung vereinen. Kunststein, 2011, 82x46x46 cm

Stadtpfad
Niebüll

Wer heiratete bei der Kubushochzeit? Was ist eine Wehle und wie lebten eigentlich die Friesen?

In Niebüll gibt es viel zu entdecken.
Die Stadtpfade führen an über 30 bemerkenswerte Orte. Eine lohnende Entdeckungsreise, zu Fuß oder mit dem Fahrrad.
Mehr Infos unter **www.niebuell.de**

Englische Telefonzelle

7

Niebüll erhielt diese noch funktionstüchtige Telefonzelle zum 10jährigen Twinning Jubiläum im Jahr 1986 von seiner englischen Partnerstadt Malmesbury. Weitere Städtepartnerschaften werden seit 1997 zur polnischen Stadt Ploty (Plathe) und seit 2012 zur französischen Stadt Gien unterhalten.
Übrigens gibt es auf dem Niebüller Rathausplatz und in großen Teilen der Niebüller Innenstadt kostenloses W-LAN.

Stadtpfad
Niebüll

Wer heiratete bei der Kubushochzeit? Was ist eine Wehle und wie lebten eigentlich die Friesen?

In Niebüll gibt es viel zu entdecken.
Die Stadtpfade führen an über 30 bemerkenswerte Orte. Eine lohnende Entdeckungsreise, zu Fuß oder mit dem Fahrrad.
Mehr Infos unter **www.niebuell.de**

Friedrich-Paulsen-Schule

8

Das denkmalgeschützte Gebäude der 1925 bezogenen Schule weist viele, an den Jugendstil oder an den Art Deco anknüpfenden Symbole auf, die als Zeichen des Aufbruchs in eine neue Zeit zu deuten sind. Schon 1929 wurde ein naturwissenschaftlicher Trakt angebaut. Nach dem Zweiten Weltkrieg stiegen die Schülerzahlen beständig an. Die Bildungsstätte wurde daraufhin immer wieder umgebaut und erweitert. Im Jahr 2011 wurde die neue Mensa eingeweiht, die als moderner, vielseitig nutzbarer, Neubau ein jugendliches Licht auf die FPS wirft.

Stadtpfad
Niebüll

Wer heiratete bei der Kubushochzeit? Was ist eine Wehle und wie lebten eigentlich die Friesen?

In Niebüll gibt es viel zu entdecken.
Die Stadtpfade führen an über 30 bemerkenswerte Orte. Eine lohnende Entdeckungsreise, zu Fuß oder mit dem Fahrrad.
Mehr Infos unter **www.niebuell.de**

Stadtpark und Marktplatz

9

Der Stadtpark ist eine liebevoll gepflegte Naherholungsoase in Innenstadtnähe. Ab dem Frühjahr zur Krokusblüte erstrahlt der Park in vielen bunten Blumenfarben. Der nahe Marktplatz wird vom Turm der Schlauchwäscherei der Feuerwehr beherrscht und dient als Stellplatz für Wohnmobile, als zentraler Parkplatz für die angrenzende Innenstadt, sowie als Veranstaltungsort für Großveranstaltungen wie dem Jahrmarkt.

Stadtpfad
Niebüll

Wer heiratete bei der Kubushochzeit? Was ist eine Wehle und wie lebten eigentlich die Friesen?

In Niebüll gibt es viel zu entdecken.
Die Stadtpfade führen an über 30 bemerkenswerte Orte. Eine lohnende Entdeckungsreise, zu Fuß oder mit dem Fahrrad.
Mehr Infos unter **www.niebuell.de**

Schmucksäule

10

Die „Schmucksäule“ des Künstlers Hermann Sörensen, welche 1965 aufgestellt wurde, besteht aus Mahagoni-Tafeln, Edelstahl und Beton und ist an der Tondernstraße hinter der Schwimmhalle und der Südtondernhalle in der nordwestlichen Ecke des Marktplatzes zu finden.

Stadtpfad
Niebüll

Wer heiratete bei der Kubushochzeit? Was ist eine Wehle und wie lebten eigentlich die Friesen?

In Niebüll gibt es viel zu entdecken.
Die Stadtpfade führen an über 30 bemerkenswerte Orte. Eine lohnende Entdeckungsreise, zu Fuß oder mit dem Fahrrad.
Mehr Infos unter **www.niebuell.de**

Hungerfennenweg

11

Der Begriff „Hungerfenne“ deutet die früher teils schlechte Qualität der Viehweiden und Marschwiesen in Nordfriesland an. Die „Harde“ war früher in Skandinavien ein unterer Verwaltungsbezirk. Die Bökingharde war neben der Karrharde und der Wiedingharde einer dieser drei Verwaltungsbezirke im ehemals dänischen Teil des heutigen Südtondern. Der nordwestlich von Niebüll liegende Gotteskoog ist mit 10.400 ha der größte Koog Nordfrieslands und liegt größtenteils unter dem Meeresspiegel. Er wurde im Jahre 1566 der Nordsee abgerungenen.

Stadtpfad
Niebüll

Wer heiratete bei der Kubushochzeit? Was ist eine Wehle und wie lebten eigentlich die Friesen?

In Niebüll gibt es viel zu entdecken.
Die Stadtpfade führen an über 30 bemerkenswerte Orte. Eine lohnende Entdeckungsreise, zu Fuß oder mit dem Fahrrad.
Mehr Infos unter **www.niebuell.de**

Parkfriedhof

12

Der zentrale Punkt des Parkfriedhofes an der Gather Landstraße ist seine Osterkapelle, in der Angehörige seit 1937 von ihren Verstorbenen Abschied nehmen können. Im Jahr 2014 wurde auch das Denkmal der Gefallenen der Weltkriege von seinem vorherigen Standpunkt in Deezbüll dorthin versetzt.

Stadtpfad
Niebüll

Wer heiratete bei der Kubushochzeit? Was ist eine Wehle und wie lebten eigentlich die Friesen?

In Niebüll gibt es viel zu entdecken.
Die Stadtpfade führen an über 30 bemerkenswerte Orte. Eine lohnende Entdeckungsreise, zu Fuß oder mit dem Fahrrad.
Mehr Infos unter **www.niebuell.de**

Foto: www.suedtondern-foto.de

Wasserturm am Bahnhof

13

Der Niebüller Wasserturm ging im Jahr 1908 erstmals in Betrieb, um Dampflokomotiven zu betanken. Knapp 20 Jahre später ersetzte man das Fachwerk durch Beton – doch der Turm war dem Verfall ausgesetzt. Nach einer 2 Jahre andauernden Sanierung erstrahlt der Turm seit 2014 im neuen Glanz und ist ein Wahrzeichen für die Stadt geworden. Durchgeführt wurde die Sanierung von über 200 Lehrlingen aus ganz Nordfriesland, die im Rahmen ihrer Ausbildung an diesem Projekt der Kreishandwerkerschaft Nordfriesland Nord mitwirkten.

Stadtpfad
Niebüll

Wer heiratete bei der Kubushochzeit? Was ist eine Wehle und wie lebten eigentlich die Friesen?

In Niebüll gibt es viel zu entdecken.
Die Stadtpfade führen an über 30 bemerkenswerte Orte. Eine lohnende Entdeckungsreise, zu Fuß oder mit dem Fahrrad.
Mehr Infos unter **www.niebuell.de**

Christuskirche

14

Im Verlauf der Rathausstraße trifft man auf die Christus-Kirche, deren Neubau im Jahre 1729 durch eine in der Südwand angebrachte Tafel dokumentiert wird. Dabei wurden die ehemaligen roten Ziegel wiederverwendet. Der Vorläufer entstand im 15. Jahrhundert als Nachfolger einer Kirche, deren ehemaliger Standort im Ortsteil Langstoft noch bekannt ist. Dieser Standort wurde infolge von Sturmfluten aufgegeben und versetzt, nachdem die Bewohner sich in die „neue“ Siedlung Niebüll geflüchtet hatten.

Stadtpfad
Niebüll

Wer heiratete bei der Kubushochzeit? Was ist eine Wehle und wie lebten eigentlich die Friesen?

In Niebüll gibt es viel zu entdecken.
Die Stadtpfade führen an über 30 bemerkenswerte Orte. Eine lohnende Entdeckungsreise, zu Fuß oder mit dem Fahrrad.
Mehr Infos unter **www.niebuell.de**

Gehölzbepflanzung

15

Entlang eines Schotterweges, welcher die Bahnschienen in Richtung Deezbüll eine Zeitlang begleitet, bietet die mehrreihige „Gehölzbepflanzung“ Schutz und Lebensraum für viele Tierarten. Die Büsche geben den Vögeln einen Brutraum. Ihre Blüten dienen Insekten, Bienen und Vögeln als Nahrungsquelle. Auch Igel und Erdkröten finden hier genügend Schutz. Niebüll ist eine grüne Stadt. Solche siedlungs- bzw. innenstadtnahen Naturräume finden sich im gesamten Stadtgebiet.

Stadtpfad
Niebüll

Wer heiratete bei der Kubushochzeit? Was ist eine Wehle und wie lebten eigentlich die Friesen?

In Niebüll gibt es viel zu entdecken.
Die Stadtpfade führen an über 30 bemerkenswerte Orte. Eine lohnende Entdeckungsreise, zu Fuß oder mit dem Fahrrad.
Mehr Infos unter **www.niebuell.de**

Legerader Wald

17

Niebülls „Stadtwald“ lädt zu einem Rundgang oder Ritt in der Natur und zu damit einhergehender Ruhe und Erholung ein. Das Naherholungsgebiet ist auch Startpunkt eines Nordic Walking Parks. Im Nordbereich des Legerader Waldes wurde der Niebüller Hochzeitswald als Pflanzwald für jedermann angelegt. Ebenso ist dort das Trainingsgelände des Gebrauchshundesportverein Niebüll e.V. zu finden.

Stadtpfad
Niebüll

Wer heiratete bei der Kubushochzeit? Was ist eine Wehle und wie lebten eigentlich die Friesen?

In Niebüll gibt es viel zu entdecken.
Die Stadtpfade führen an über 30 bemerkenswerte Orte. Eine lohnende Entdeckungsreise, zu Fuß oder mit dem Fahrrad.
Mehr Infos unter **www.niebuell.de**

Hochzeitswald

18

Initiiert von der Baum- und Rosenschule Boysen kann hier jede Bürgerin und jeder Bürger einen Baum pflanzen, ob zur Geburt, Taufe, Konfirmation, Schulanfang, Geburtstag, bestandene Prüfungen, Hochzeit, Jubiläum oder Trauerfeier, sogar zur Scheidung – also wirklich zu jeder Gelegenheit. Auch für Urlauber als Dankeschön an Nordfriesland.
Seit 2011 pflanzt der Verschönerungsverein Niebüll e.V. jedes Jahr den Baum des Jahres mit einem Kindergarten oder einer Schulklasse.

Stadtpfad
Niebüll

Wer heiratete bei der Kubushochzeit? Was ist eine Wehle und wie lebten eigentlich die Friesen?

In Niebüll gibt es viel zu entdecken.
Die Stadtpfade führen an über 30 bemerkenswerte Orte. Eine lohnende Entdeckungsreise, zu Fuß oder mit dem Fahrrad.
Mehr Infos unter **www.niebuell.de**

Reetgedeckte Häuser

19

Seit dem Mittelalter wurde das Schilfrohr aufgrund seiner lokalen Verfügbarkeit und Widerstandsfähigkeit zur Bedachung genutzt. Reetdachhäuser sind deshalb charakteristisch für die Nord- und Ostseeküste. Im Durchschnitt hält sich ein Reetdach 30 bis 50 Jahre. Feuergefahr besteht besonders im Sommer und zu Silvester. Auf den nordfriesischen Inseln und auch in weiten Teilen des Niebüller Stadtgebietes wurde das Abbrennen von Feuerwerkskörpern zum Schutz verboten. Wie die Menschen früher unter Reet gewohnt haben, wird im Friesischen Museum präsentiert.

Stadtpfad
Niebüll

Wer heiratete bei der Kubushochzeit? Was ist eine Wehle und wie lebten eigentlich die Friesen?

In Niebüll gibt es viel zu entdecken.
Die Stadtpfade führen an über 30 bemerkenswerte Orte. Eine lohnende Entdeckungsreise, zu Fuß oder mit dem Fahrrad.
Mehr Infos unter **www.niebuell.de**

Deezbüller Kirche

20

Die Deezbüller Kirche geht auf das 13. Jahrhundert zurück, was noch heute am vermauerten Nordportal und einigen Fenstern erkennbar ist. 1751 wurde die Kirche unter Abbruch des gotischen Chores grundlegend umgebaut. Der spätmittelalterliche Glockenturm wurde im Jahre 1964 erneuert. Das Innere der Kirche überrascht durch seine reiche Ausstattung. Der dreiflügelige, spätgotische Schnitzaltar zeigt die Krönung Mariens. Auf der Predella des Altares ist das Abendmahl zu sehen, ein Werk des aus Deezbüll stammenden Malers Carl-Ludwig Jessen (1833-1917).

Stadtpfad
Niebüll

Wer heiratete bei der Kubushochzeit? Was ist eine Wehle und wie lebten eigentlich die Friesen?

In Niebüll gibt es viel zu entdecken.
Die Stadtpfade führen an über 30 bemerkenswerte Orte. Eine lohnende Entdeckungsreise, zu Fuß oder mit dem Fahrrad.
Mehr Infos unter **www.niebuell.de**

Alleinstehender Baum

21

Ein alleinstehender Baum, hier eine Eiche im Ortsteil Deezbüll, entwickelt eine Persönlichkeit, die bei einem alten Baum besonders ausgeprägt ist. Dieser Baum bietet vielen Tieren Rückzugsmöglichkeit und Nahrung, er verbessert den Boden und Wasserhaushalt und liefert durch seine Blätter Sauerstoff. Aufgrund ihres großen Ast- und Laubdaches vermitteln solche Bäume oft einen (Dorf-)Platzcharakter mit Treffpunktfunktion. Beispielhaft dafür ist auch die Rathauseiche auf dem Niebüller Rathausplatz.

Stadtpfad
Niebüll

Wer heiratete bei der Kubushochzeit? Was ist eine Wehle und wie lebten eigentlich die Friesen?

In Niebüll gibt es viel zu entdecken.
Die Stadtpfade führen an über 30 bemerkenswerte Orte. Eine lohnende Entdeckungsreise, zu Fuß oder mit dem Fahrrad.
Mehr Infos unter **www.niebuell.de**

Friesenmuseum

22

Das friesische Heimatmuseum vermittelt eine lebendige Anschauung von der friesischen Wohnkultur und der friesischen Lebensweise aus der Zeit vor dem Ersten Weltkrieg. Das um 1700 erbaute Reetdachhaus ist von Juni bis September täglich von 14–16 Uhr für Besucher geöffnet und bietet nach Vereinbarung auch weitere Termine an.
Weitere Informationen gibt es auf **www.friesiches-museum.de**

Stadtpfad Niebüll

Wer heiratete bei der Kubushochzeit? Was ist eine Wehle und wie lebten eigentlich die Friesen?

In Niebüll gibt es viel zu entdecken.
Die Stadtpfade führen an über 30 bemerkenswerte Orte. Eine lohnende Entdeckungsreise, zu Fuß oder mit dem Fahrrad.
Mehr Infos unter **www.niebuell.de**

Dänische Schule

23

Die Dansk Skole Nibøl besteht seit dem 1. August 1946. Die Pädagogin Chr. Dinsen Hansen hatte sich auf Bitten der Niebüller Eltern für ihre Eröffnung im „Hansens Gasthof“ eingesetzt. Waren es im Jahre 1946 noch 87 Schülerinnen und Schüler, so wuchs die Schülerzahl in einem Jahr auf 205 an.
Das Bestehen eines dänischen Kindergartens und einer dänischen Schule geht in Niebüll auf die Existenz der dänischen Minderheit in der Region, die bis zu einer Volksabstimmung im Jahre 1920 zu Dänemark gehörte, zurück.

Stadtpfad
Niebüll

Wer heiratete bei der Kubushochzeit? Was ist eine Wehle und wie lebten eigentlich die Friesen?

In Niebüll gibt es viel zu entdecken.
Die Stadtpfade führen an über 30 bemerkenswerte Orte. Eine lohnende Entdeckungsreise, zu Fuß oder mit dem Fahrrad.
Mehr Infos unter **www.niebuell.de**

Naturkundemuseum

24

Entdecke im Naturkundemuseum Niebüll die Phänomene der regionalen Natur von der Biene bis zum Seeadler. Beobachte die Fische in den Süßwasser-Aquarien. In neuen, modern gestalteten Ausstellungsräumen werden Natur und Landschaft beiderseits der deutsch-dänischen Grenze vorgestellt: Steilküste, Marsch & Köge, Feuchtgebiete, Heide & Moor, Wald, Siedlung, Honigbiene und das Leben unter Wasser. Ein Aktionsraum für Kinder und ein Info-Café laden zum Verweilen ein. Geöffnet ist das Museum von April bis Oktober von 14.00 bis 17.30 Uhr, Näheres unter www.nkm-niebuell.de

Stadtpfad
Niebüll

Wer heiratete bei der Kubushochzeit? Was ist eine Wehle und wie lebten eigentlich die Friesen?

In Niebüll gibt es viel zu entdecken.
Die Stadtpfade führen an über 30 bemerkenswerte Orte. Eine lohnende Entdeckungsreise, zu Fuß oder mit dem Fahrrad.
Mehr Infos unter **www.niebuell.de**

Foto: www.fotolia.de

Landgewinnung

25

Um Land und Menschen vor Sturmfluten zu schützen, sind Deiche und Landgewinnung unverzichtbar. Durch die Errichtung von umzäunten Gebieten in Ufernähe, sogenannten Lahnungen, sinkt der durch die Flut eingetragene Schlick ab und erhöht damit den Boden. Mit dem Schlick können Beete errichtet werden, die dem Queller als Grundfläche dienen und so das Land vor der Abtragung durch Wasser und Wind schützen. Ist das Neuland hoch genug gewachsen, wird ein Deich zum Schutz gebaut und es entsteht ein ein Koog.

Stadtpfad
Niebüll

Wer heiratete bei der Kubushochzeit? Was ist eine Wehle und wie lebten eigentlich die Friesen?

In Niebüll gibt es viel zu entdecken.
Die Stadtpfade führen an über 30 bemerkenswerte Orte. Eine lohnende Entdeckungsreise, zu Fuß oder mit dem Fahrrad.
Mehr Infos unter **www.niebuell.de**

Wehle

26

Neben der Funktion als „Badewehle“ für Jung und Alt findet man nahe des Niebüller Naturfreibades auch Kleingewässer, die, aufgrund der Entstehung, auch „Wehlen“ genannt werden, da sie bei einem Deichbruch während der Weihnachtssturmflut 1593 entstanden sind.
Stehende Kleingewässer und krautreiche Gräben gehören zu den artenreichsten Biotopen unserer Landschaft. Fische, Vögel, Amphibien, viele Kleintiere und Pflanzen haben im und am Gewässer ihren Lebensraum.

Stadtpfad
Niebüll

Wer heiratete bei der Kubushochzeit? Was ist eine Wehle und wie lebten eigentlich die Friesen?

In Niebüll gibt es viel zu entdecken.
Die Stadtpfade führen an über 30 bemerkenswerte Orte. Eine lohnende Entdeckungsreise, zu Fuß oder mit dem Fahrrad.
Mehr Infos unter **www.niebuell.de**

Kräutergarten a. d. Jugendherberge 27

An der Jugendherberge in Niebüll entstand 2013 in Eigeninitiative und mithilfe von Spendengeldern und fleißigen Helfer ein Kräutergarten des Kneipp-Vereins Südtondern. Er wird nicht nur als Informationsstätte genutzt. Hier findet jährlich ein Kräutergartenfest statt und auch die Jugendherberge nutzt die Kräuter für ihre Küche. Unsere Kräuterexpertin Ilona Hahn- Nissen macht aus den Kräutern Tees und gibt Tipps für die Anwendung der Heilkräuter für die Gesundheit.

Stadtpfad
Niebüll

Wer heiratete bei der Kubushochzeit? Was ist eine Wehle und wie lebten eigentlich die Friesen?

In Niebüll gibt es viel zu entdecken.
Die Stadtpfade führen an über 30 bemerkenswerte Orte. Eine lohnende Entdeckungsreise, zu Fuß oder mit dem Fahrrad.
Mehr Infos unter **www.niebuell.de**

Marschenpark

28

In den Jahren 2012 und 2013 wurde ein Regenrückhaltebecken gebaut, das in Hinblick auf die Entwässerung der wachsenden Bauflächennachfrage in Niebüll erforderlich wurde. Das Regenrückhaltebecken und der rund 10 ha große umgebende Park erbrachten in der Erstellung rund 15.000 cbm Erdmassen, die für die Modellierung des Geländes verwendet wurden. Vier Deichprofile aus den Jahren 1600 bis 1980 weisen auf die historische Bedeutung des Hochwasserschutzes und die Entwässerungskunst in der Marsch hin. Der Landschaftspark weist eine große Attraktivität für die Naherholung aber auch für Flora und Fauna auf.

Stadtpfad
Niebüll

Wer heiratete bei der Kubushochzeit? Was ist eine Wehle und wie lebten eigentlich die Friesen?

In Niebüll gibt es viel zu entdecken.
Die Stadtpfade führen an über 30 bemerkenswerte Orte. Eine lohnende Entdeckungsreise, zu Fuß oder mit dem Fahrrad.
Mehr Infos unter **www.niebuell.de**

Foto: www.fotolia.de

Saatkrähen-Kolonie

29

Die Saatkrähe (Corvus frugilegus) gehört zur Familie der Rabenvögel und wird als Singvögel eingestuft. Saatkrähen brüten in Kolonien, meist hoch oben in Baumgruppen. Die Nahrung dieser Vögel besteht aus Würmern, Schnecken, Insekten, Mäusen und Pflanzenteilen. Seit 1980 steht die Saatkrähe ganzjährig unter Schutz.

Stadtpfad
Niebüll

Wer heiratete bei der Kubushochzeit? Was ist eine Wehle und wie lebten eigentlich die Friesen?

In Niebüll gibt es viel zu entdecken.
Die Stadtpfade führen an über 30 bemerkenswerte Orte. Eine lohnende Entdeckungsreise, zu Fuß oder mit dem Fahrrad.
Mehr Infos unter **www.niebuell.de**

Abbey in Malmesbury

Malmesbury Park

30

Der Malmesbury Park ist angelegt als „Englischer Park“, einer der freien Natur nachempfundenen Parkanlage - namentlich bezogen auf die Stadtpartnerschaft zwischen Niebüll und Malmesbury in England. Im Park finden Sie ökologisch wertvolle Elemente wie eine Blumenwiese, Büsche und Teiche. Fledermäuse haben hier ihr Jagdrevier; die Tiere sind in der Dämmerung gut zu beobachten. Hecken sind wertvolle Lebensräume für eine Vielzahl von Pflanzen, Insekten und anderen Kleintieren. Der Park dient als Naherholungsgebiet, ist aber auch für kleinere Kulturevents geeignet.

Stadtpfad
Niebüll

Wer heiratete bei der Kubushochzeit? Was ist eine Wehle und wie lebten eigentlich die Friesen?

In Niebüll gibt es viel zu entdecken.
Die Stadtpfade führen an über 30 bemerkenswerte Orte. Eine lohnende Entdeckungsreise, zu Fuß oder mit dem Fahrrad.
Mehr Infos unter **www.niebuell.de**

Mehrgenerationenplatz

31

Die Anwohnerinitiative „Bunte Mühle“ setzte sich 2009 für die Umgestaltung eines in die Jahre gekommenen Spielplatzes ein. Wichtig war die Integration der internationalen Bewohnerstruktur. Beim Wettbewerb „Demographische Kommune in Nordfriesland“ im Modellvorhaben „Region schafft Zukunft“ belegte dieses Projekt den ersten Preis. Mit einem Kleinkinderspielbereich, einer Vogelnestschaukel, einem Spielschiff als Kletterangebot sowie leicht zu bedienende Bewegungsgeräte wie ein Airwalker auf 5.500 m² ist der Platz ein Treffpunkt für alle Altersgruppen.

Stadtpfad
Niebüll

Wer heiratete bei der Kubushochzeit? Was ist eine Wehle und wie lebten eigentlich die Friesen?

In Niebüll gibt es viel zu entdecken.
Die Stadtpfade führen an über 30 bemerkenswerte Orte. Eine lohnende Entdeckungsreise, zu Fuß oder mit dem Fahrrad.
Mehr Infos unter **www.niebuell.de**

Kubushochzeit

32

Die Plastik „Kubushochzeit“ (1999) des Bildhauers, Malers und Graphikers HD Schrader (geb. 1945) vor der Alwin-Lensch-Grundschule, ordnet drei rote, ineinander steckende, teilweise offene, stereometrische Formen so an, dass sie von einem labilen Gleichgewicht gehalten werden. Die plastische Anlage erscheint ebenso raumhaltig wie sie in verschiedene Richtungen „agiert“. Sie versetzt den Betrachter in eine permanente Bewegung.

Stadtpfad
Niebüll

Wer heiratete bei der Kubushochzeit? Was ist eine Wehle und wie lebten eigentlich die Friesen?

In Niebüll gibt es viel zu entdecken.
Die Stadtpfade führen an über 30 bemerkenswerte Orte. Eine lohnende Entdeckungsreise, zu Fuß oder mit dem Fahrrad.
Mehr Infos unter **www.niebuell.de**

Katholische Kirche

33

Durch die Flüchtlingswelle am Ende des Zweiten Weltkrieges stieg in Niebüll auch die Zahl der Katholiken stark an. Katholische Gottesdienste wurden zunächst behelfsmäßig in Schulen, in der evangelischen Kirche oder aber in einer Baracke in der Marktstraße gefeiert. Nachdem Erwerb des Grundstücks der Baracke (1956) und eines im dahinterliegenden Westersteig (1961), wurde im Westersteig ein Gemeinde- und Unterrichtshaus errichtet. Da sich die „Kirchenbaracke“ eines Gotteshauses nicht mehr würdig erwies, wurde sie bald abgerissen und durch die St. Gertrud Kirche ersetzt.